

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in Heimen

Mitarbeitende in Pflege und Betreuung gezielt schützen

In Pflegeinstitutionen und sozialen Einrichtungen sind der Schutz der Gesundheit von Mitarbeitenden sowie die Unfallprävention zentrale Faktoren. Denn nur motivierte, gesunde Mitarbeitende bringen die volle Leistung bei ihren anspruchsvollen Aufgaben. Die Anwendung einer Branchenlösung sorgt für eine optimale Umsetzung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

In den vergangenen Monaten der Pandemie waren Pflegeinstitutionen und soziale Einrichtungen mit komplexen und anspruchsvollen Herausforderungen konfrontiert. Die Heimleitungen waren unter anderem gefordert, trotz aller Schutzmassnahmen weiterhin möglichst angenehme Arbeitsbedingungen für ihre Mitarbeitenden zu schaffen. Gerade in solchen Situationen zeigt sich, wie wichtig das Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in den Heimen ist. Die an sich schon hohe physische und psychische Belastung auf die Mitarbeitenden nimmt nochmals zu – die Gefahr von Unfällen und gesundheitlichen Belastungen steigt.

Eine Grundvoraussetzung für gesunde, zufriedene und leistungsstarke Mitarbeitende sind

qualitativ hochwertige Arbeitsplätze. Deshalb sollten Heimleitungen dem Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz die nötige Aufmerksamkeit schenken. Mit einer kontinuierlichen Erfassung der Gefährdungen sowie einer optimalen Planung und Umsetzung entsprechender Massnahmen lassen sich auch krankheits- und unfallbedingte Absenzen von Mitarbeitenden nachhaltig reduzieren.

Verschiedene Möglichkeiten zur Umsetzung

In der Schweiz sind sämtliche Arbeitgeber verpflichtet, sich an die Richtlinie 6508 der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit (EKAS) zu halten. Diese schreibt vor, dass

Arbeitgeber Arbeitsärzte oder weitere Spezialisten der Arbeitssicherheit (ASA) beiziehen müssen, sobald ihre Mitarbeitenden besonderen Gefährdungen ausgesetzt sind, oder wenn im Betrieb das nötige Fachwissen fehlt. Dies wird durch die kantonalen Arbeitsinspektoren oder andere Durchführungsorgane regelmässig kontrolliert.

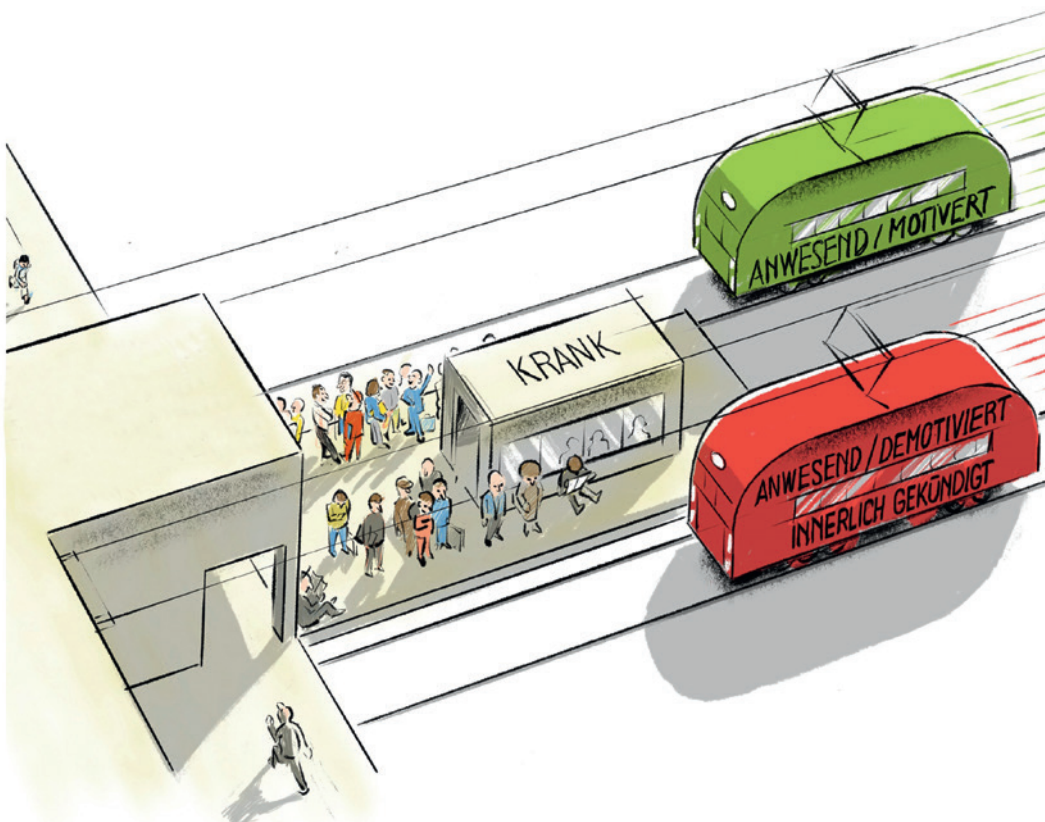
Welche Möglichkeiten haben Heime, um ein betriebliches Sicherheitssystem umzusetzen und die gesetzlich vorgeschriebene Bezugs-pflicht von ASA-Spezialisten einzuhalten? Es gibt im Wesentlichen deren drei:

- **Individuelle Lösung:** Es wird selber ein individuelles Sicherheitssystem entwickelt. Das setzt voraus, dass das Heim externe ASA-Spezialisten beizieht oder sich das nötige Wissen aneignet.
- **Modelllösung:** Von einer Beraterfirma wird ein Sicherheits- oder Qualitätssicherungssystem übernommen, das den betrieblichen Verhältnissen angepasst werden muss. Oft ist hier ein Beizug von ASA-Spezialisten erforderlich.
- **Branchenlösung:** Stellt dem Heim ein branchenspezifisches Sicherheitssystem (Hand-/Modulbuch) und Checklisten zur Verfügung und bietet Schulungen und andere Dienstleistungen an. Die Konkretisierung und Umsetzung findet direkt im Betrieb statt. Branchenlösungen werden von den Sozialpartnern der Branche getragen und in Zusammenarbeit mit ASA-Spezialisten entwickelt.

Branchenlösung als «Königsweg»

Die Branchenlösung gilt als der Königsweg. Sie hat den Vorteil, dass der Beizug von ASA-Spezialisten kollektiv erfolgt. Branchenlösungen werden auch laufend aktualisiert. 800 der schweizweit rund 2100 Heime vertrauen dabei auf die EKAS-zertifizierte Branchenlösung des Vereins Arbeitssicherheit Schweiz, zu dessen

Weniger Absenzen: Eine professionelle Umsetzung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz kann auch in Heimen zur Verbesserung der Arbeitssituation beitragen – und die Mitarbeitenden dazu motivieren, in den richtigen «Zug» einzusteigen. Illustration: Urs Freitag



Gründungsmitgliedern und Trägern der nationale Branchenverband Curaviva gehört.

Die Branchenlösung von Arbeitssicherheit Schweiz besteht seit 1999 – und sie unterstützt seit Beginn auch Heime mit massgeschneiderten Lösungen. In den Modulbüchern «Soziale Institutionen» und «Facility Management» stehen für sämtliche Arbeitsbereiche von Pflegeinstitutionen und sozialen Einrichtungen alle relevanten Tätigkeiten, zusammengefasst in entsprechenden Kapiteln zur Erarbeitung der Gefährdungsbeurteilung zur Verfügung: Von der Betreuung und Pflege über die Gastronomie, die Lingerie bis hin zum Umgang mit Lasten. Zudem profitieren Mitglieder von einem umfangreichen Grund- und Weiterbildungsangebot.

Als einzige Branchenlösung in der Schweiz stellt Arbeitssicherheit Schweiz mit der webbasierten Software Previtar ein digitales Hilfsmittel zur Verfügung, mit dem sich das gesamte betriebliche Sicherheitssystem dokumentieren lässt. Previtar ist auch mobil nutzbar: So können die Verantwortlichen bei einem Rundgang durch den Betrieb alle wichtigen Informationen auf dem Tablet oder Handy abrufen, direkt vor Ort Mängel und Gefahren erkennen und mit Fotos doku-



Das Mobilisieren von Personen birgt grosse Gesundheitsrisiken für Pflegende: Die Umsetzung einer Branchenlösung hilft auch beim richtigen Umgang mit Lasten. Bild: panthermedia.net

mentieren. Das senkt den Zeitaufwand erheblich, bei gleichzeitig überschaubaren Kosten.

Von den Vorteilen der Branchenlösung ist auch Petra Schmitt überzeugt, Geschäftsleitungsmitglied von Noveos im Zürcherischen Riedikon. Noveos ermöglicht Menschen mit psychischer Beeinträchtigung ein bedürfnisgerechtes Leben, Arbeiten und Wohnen. «Seit 2019 werden wir durch Arbeitssicherheit Schweiz bei der Umsetzung und Weiterentwicklung der Branchenlösung innerhalb von Noveos begleitet. Dabei ist die webbasierte Software Previtar ein wichtiger Pfeiler. Mit dieser werden die verschiedenen

Gefahren und Risiken umfassend dokumentiert und die entsprechenden Massnahmen überwacht. So stellen wir bei Noveos intern sicher, dass der Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz in allen Betriebsteilen die nötige Aufmerksamkeit geschenkt wird.»

Gemäss einem aktuellen Marktvergleich von Arbeitssicherheit Schweiz, ist die Branchenlösung die kostengünstigste für Heime in der Schweiz. Die Mitglieder profitieren zudem von einer stetigen Weiterentwicklung Ein zusätzlicher Vorteil: Die gesamte Branchenlösung steht in Deutsch, Französisch und Italienisch zur Verfügung.



ARBEITSSICHERHEIT SCHWEIZ
Schweizerischer Verein
für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die Branchenlösung für Heime

- Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Betriebliches Gesundheitsmanagement: Branchenspezifische Hilfsmittel für die Umsetzung des Betrieblichen Sicherheitssystems
- Erfüllt die gesetzliche Beizugspflicht von ASA-Spezialisten bei besonderen Gefährdungen
- Umsetzung wirkt präventiv gegen Unfälle und deren Folgen
- Jederzeit digital on- und offline verfügbar
- Ermöglicht Erfahrungsaustausch mit anderen Heimen
- Praxisorientiertes Ausbildungs- und Dienstleistungsangebot
- Spart Zeit und Kosten

www.arbeitssicherheitschweiz.ch

Kontaktieren Sie uns: Arbeitssicherheit Schweiz, +41 44 388 71 91
info@arbeitssicherheitschweiz.ch

